

Jahresprogramm 99/2

14. Juni (Montag), im Gasthaus Hofgarten in Haag:

Dia – Vortrag von Rudolf Münch:

Altbairischer Adel in Bayern und Österreich

12. Juli (Montag), im Gasthaus Baumgartner in Tiefenstett:

Dia – Vortrag v. Rudolf Münch:

Gotische Kunst im Haager Land

20. Juli (Dienstag) in der Pfarrkirche in Rechtmehring:

Abendmesse mit **Segnung** des „Ciboriumsnachbaues“ v. Rechtmehring mit Fahnenabordnungen.

BEGINN 19 UHR.

13. September (Montag), im Gasthaus Spagl in Brand:

Dia – Vortrag v. Meinrad Schroll:

Wie schreibt man eine Hofgeschichte ?

26. September (Sonntag), **Herbstwanderung des Geschichtsverein:**

RÖMERSTRASSE – WINDEN (VINIDA) – KELTENSCHANZE - MOOSHAM.

3. Oktober (Sonntag), in der Pfarrkirche in Kirchdorf:

10. Stiftsmesse des GRH seit 1990 (Erntedank).

Beginn 8 30 Uhr.

10. Oktober (Sonntag): **Herbstfahrt des Geschichtsverein:**

Weißenburg; Altstadt, röm. Ausgrabungen und Karlsgraben.

11. Oktober (Montag), im Gasthaus Hofgarten in Haag:

Dia – Vortrag v. Walther Glück jun.:

Ahnenforschung

8. November (Montag) im Gasthaus Neuwirt in Schwindkirchen:

Dia – Vortrag v. Rudolf Münch:

Wappenkunde

13. Dezember (Montag): in Gasthaus Hofgarten in Haag:

Jahresrückblick mit Vereinsdias

Allgemein:

Die **Vereinsabende** beginnen, wenn nicht anders angegeben, um 20 Uhr.

Der **Stammtisch** „Die Grafenschaftler“, findet immer am ersten und dritten Donnerstag im Monat im Gasthaus Hofgarten ab 20 Uhr statt, außer Feiertags.

Impressum:

Herausgeber Geschichtsverein Reichsgrafschaft Haag e. V., Redaktion: Gerhard Kramer

1999

Grafschafts Kurier

Informationsblatt des Geschichtsvereins Reichsgrafschaft Haag e.V.

Erscheint halbjährlich

Ausgabe Nr. 4 - 1999 / II



Hans Peuntvogel,

Protagonist dieses Stückes war

Peuntvogel Aus Mangel an Beweisen



Freilichtaufführungen in

Kirchdorf:

Freitag, 16. Juli	Samstag, 17. Juli
Samstag, 24. Juli	Sonntag, 25. Juli
Freitag, 30. Juli	Sonntag, 1. August

Ausweichtermine: 7. und 8. August 1999



der Sohn eines Haager Leibeigenen und ein junger Draufgänger, der gerade nach dem Geschmack des Haager **Grafen Ladislaus** war. Denn Ladislaus war in seiner eigenen Grafschaft quasi gefangen, da die Wittelsbacher von Bayern die Grafschaft in einer Art kaltem Krieg unter Blockade hielten.

Es gelang **Rudolf Münch** um Peuntvogel herum dank reichlicher schriftlicher Quellen eine historische Komödie zu konstruieren, die einerseits kurz-

weilig und anschaulich, andererseits aber auch nachdenklich stimmt und eine nicht immer leichte Zeit der Haager Geschichte beleuchtet.

Aufhänger ist eine Szene im **Oberen Wirt in Haag (Keferhaus)**, wo der moralisch nicht immer züchtige protestantische Kirchdorfer Pfarrer **Wolfgang Kosmann** in eine Schlägerei mit dem Bauern **Sigmund Aichmayer** verwickelt und im Laufe des Kampfes von der Wirtin aus dem Wirtshaus geschmissen wird. Als er daraufhin von dieser nicht wieder hinein gelassen wird, beschimpft er sie als „**Alte Hure**“ und wird prompt vor dem Haager Gericht angezeigt.

Das Gericht verurteilt den Pfarrer daraufhin zu einer unehrenhaften Karrenfahrt unter dem Hinweis auf den nicht immer einwandfreien Lebenswandel des Pfarrers, der sich mehr in Wirtshäusern und unter Landsknechten herumtreibe, als in seiner Kirche. Als der Pfarrer daraufhin dem Grafen unter Vorhaltung von dessen Lebenswandel die Absolution verweigert, kommt es zum Eklat mit dem Grafen. Doch war Ladislaus in religiösen Dingen kein Eiferer wie der Protestant Kosmann und hatte, um Ruhe zu schaffen, in der **Grafschaft 1557** als erster in ganz **Europa** die **Religionsfreiheit** eingeführt. Er hatte wichtigere Dinge zu tun, er mußte z.B. **1000 Gewehre, 21 Kanonen** und vieles mehr an **Kriegsgerät** aus Nürnberg durch das feindliche Bayern nach Haag schaffen, um sich der bayerischen Bedrohung zu erwehren.

Dabei kam ihm neben seinen erprobten **Hauptleuten Weilnhammer, von Schönprunn, von Ginsheim und Elnbogener** der junge Haudegen Peuntvogel gerade recht, war dieser doch mutig genug ein solches Himmelfahrtskommando zu begleiten. Ferner hatte er eine besondere Abneigung gegen die Wittelsbacher und wurde in Bayern wegen **Schmähung der bayerischen Fahne gesucht**.

Peuntvogel wird für diesen Auftrag vom Grafen eine sehr hohe Belohnung versprochen. Ferner soll er diesem für eine weitere sehr pikante Belohnung auf saubere Art den lästigen Pfarrer Kosmann vom Hals schaffen.

Lassen Sie sich überraschen welche Art die Belohnung ist, die der Graf für Peuntvogel hat.

Aufführungstermine:

Freitag, 16. Juli „Premiere“

Samstag, 24. Juli

Freitag, 30. Juli

Samstag, 17. Juli

Sonntag, 25. Juli

Sonntag, 1. August

Ausweichtermine: 7. und 8. August

Beginn jeweils 20.30 Uhr, ab 18 Uhr mittelalterliches Markttreiben.

Kartenvorverkauf bei der Gemeinde Kirchdorf; Tel. 08072 - 592

Auf ein Wort !

Es ist mal wieder so weit, an Pfingsten hatte das „**Museum des Haager Landes**“ wieder seine Pforten geöffnet und zwar mit Erfolg.

Wieder ist neues hinzu gekommen, so eine **St.Georgsfigur** mit Haager Fähnlein; oder das **Modell der Burg Hochhaus**. Heute steht an stelle der Burg die **Wallfahrtskirche Maria Hochhaus** . Schon allein dieses Modell lohnt einen Besuch unseres Museums !



Heimatforscher Rudolf Münch (2.v.l.) und Modelbauer Gerhard Kramer (4.v.l.) bei der Vorstellung des Modells in Rechtmehring im Mai '99.

Oder einfach die wunderschöne Aussicht, die der Turm jedes Jahr von seinen Erkern aus übers Haager Land bis hin zu den Alpen bietet. Nicht nur, daß die Haager Geschichte überreich an Ereignissen ist, nein, auch das Museum ist wie wir nicht ohne Stolz behaupten können, eines der besten seiner Art in Bayern.

Besuchen Sie uns doch einfach einmal!

Das **Museum** ist von **Pfingsten** bis **Anfang Oktober** jeweils

samstags von **13 – 17 Uhr**

und von **August** bis **Mitte September** auch

sonntags von **13 – 17 Uhr** geöffnet.

Ihr 1. Vorstand

Gerhard Kramer